

Station 5

Wohnung der Studenten / **die Burse**

1477 gründete Graf Eberhard im Bart in Tübingen eine Universität. Das war zur damaligen Zeit ein mutiges Vorgehen und deshalb lautete sein Motto auch „attempo“ (ich versuche es).

Gleich am Anfang meldeten sich 235 Studenten in Tübingen an. Die vielen Studenten brauchten in der Stadt eine Unterkunft. Deshalb wurde unmittelbar nach der Universitätsgründung die Burse gebaut. Hier lebten zunächst die Studienanfänger, die „Artisten“, und ihre Lehrer gemeinsam unter einem Dach. Es herrschten strenge Regeln. So durfte man sich zum Beispiel nur auf Latein unterhalten.

Im Eingangsbereich der Burse sieht man heute noch auf den Pfeilern das persönliche Symbol Eberhards, die Palme mit der Umschrift „attempo“ und die Zahl des Jahres, in welchem das Gebäude gebaut wurde.



Die Burse (Bursagasse)
(Foto R. Henes)



Säule im Eingangsbereich der Burse
(Foto R. Henes)